

Allgemeine Geschäftsbedingungen der BEST Coaching GmbH

Stand 14.10.2026

1. GELTUNGSBEREICH & VERTRAGSPARTNER

- 1.1.** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle zwischen der BEST Coaching GmbH (kurz „BEST Coaching“, „wir“ oder „uns“) und dem jeweiligen Kunden geschlossenen Verträge, insbesondere für Schwimmkurse, Privatstunden, Veranstaltungen, sonstige Freizeit- und Sportleistungen sowie digitale Inhalte. „Mission2Swim“ und „Mission2Swim Academy“ sind Marken und Angebote der BEST Coaching GmbH. Für digitale Inhalte gelten ergänzend die besonderen Bestimmungen in Punkt 15.
- 1.2.** Vertragspartner ist die BEST Coaching GmbH, König-Laurin-Straße 2d, 6020 Innsbruck, Firmenbuchnummer FN 615789y, UID-Nummer ATU80054735, E-Mail: info@bestcoaching.at. Angebote und Leistungen sind insbesondere auf www.bestcoaching.at angeführt.
- 1.3.** Vertragliche Stornierungen, Umbuchungen und sonstige Mitteilungen sind an info@bestcoaching.at zu richten; E-Mail ist ausreichend. Soweit für eine freiwillige vertragliche Stornierung ein bestimmter Kommunikationsweg vorgesehen ist, bleiben zwingende gesetzliche Erklärungs- und Rücktrittsrechte unberührt. Die Rechtswirksamkeit von Erklärungen von BEST Coaching oder seiner Vertreter richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 1.4.** Soweit in diesen AGB personenbezogene Bezeichnungen in einer bestimmten grammatikalischen Form verwendet werden, beziehen sie sich gleichermaßen auf alle Geschlechter.
- 1.5.** Vertragspartner ist grundsätzlich jene Person oder Einrichtung (z. B. Elternteil, Erziehungsberechtigter, Kindergarten oder Schule), welche die Buchung vornimmt. Ist der buchende Kunde nicht selbst Elternteil oder Erziehungsberechtigter eines minderjährigen Kursteilnehmers, hat er sicherzustellen, dass die erforderlichen Informationen und Zustimmungen der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten vorliegen. Der buchende Kunde hat die für die Teilnahme wesentlichen Angaben, insbesondere zu Alter, Können und gesundheitlich relevanten Umständen, sorgfältig und wahrheitsgemäß bekanntzugeben.
- 1.6.** Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung der AGB.
- 1.7.** Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände. Gegenüber Unternehmen wird – soweit gesetzlich zulässig – das sachlich zuständige Gericht am Sitz von BEST Coaching in Innsbruck als Gerichtsstand vereinbart.

2. ANGEBOTE & VERTRAGSABSCHLUSS

- 2.1.** Sämtliche Angebote von BEST Coaching sind insbesondere hinsichtlich der Verfügbarkeit der Plätze bis zur Buchungsbestätigung freibleibend und unverbindlich. Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt der Buchung abrufbaren Leistungs- und Kursbeschreibungen.
- 2.2.** Bei sofort buchbaren Angeboten gibt der Kunde mit Abschluss des Buchungsvorgangs eine verbindliche Vertragserklärung ab; der Vertrag kommt mit der Buchungsbestätigung durch BEST Coaching zustande. Bei Angeboten, die zunächst einer Bestätigung durch BEST Coaching bedürfen, stellt die Übermittlung der Buchungsanfrage noch keinen Vertragsabschluss dar. Der Vertrag kommt in diesem Fall mit der Buchungsbestätigung zustande; die Zahlung wird anschließend über den bereitgestellten Zahlungslink abgewickelt. Maßgeblich sind die im konkreten Buchungsvorgang angezeigten Informationen.
- 2.3.** Bei Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für deren Erbringung ein bestimmter Termin oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist, besteht für Verbraucher gemäß § 18 Abs. 1 Z 10 FAGG grundsätzlich kein gesetzliches Rücktrittsrecht. Für Verträge, bei denen ein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht, gelten die zwingenden gesetzlichen Bestimmungen.

3. PREISE & ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

3.1. Es gelten die am Tag der Buchung im Buchungssystem ausgewiesenen Gesamtpreise einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Steuern und Abgaben. Etwaige Eintrittspreise für Schwimmbäder oder sonstige Einrichtungen richten sich nach Punkt 3.3.

3.2. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über die im Buchungsvorgang angebotenen Zahlungsmethoden. Je nach Angebot ist der Gesamtpreis unmittelbar im Buchungsvorgang zu begleichen oder wird nach der Buchungsbestätigung über einen von BEST Coaching bereitgestellten Zahlungslink fällig. Maßgeblich sind die im konkreten Checkout oder in der Zahlungsaufforderung ausgewiesene Zahlungsart und Fälligkeit. Die Buchungs- und Zahlungsdaten müssen vollständig und richtig angegeben werden. Zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

3.3. Eintrittspreise für Schwimmbäder oder sonstige Einrichtungen sind – sofern in der Leistungsbeschreibung nicht ausdrücklich anders angegeben – nicht im Kurspreis enthalten. Sie richten sich nach den zum jeweiligen Kurszeitpunkt geltenden Preisen des Betreibers und sind nach dessen Vorgaben zu bezahlen.

4. STORNOBEDINGUNGEN & GESETZLICHER RÜCKTRITT

4.0. Ein gesetzliches Rücktrittsrecht nach dem Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz (FAGG) besteht nur, soweit keine gesetzliche Ausnahme greift. Für termingebundene Freizeitdienstleistungen ist insbesondere § 18 Abs. 1 Z 10 FAGG zu beachten. Soweit ein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht, wird der Verbraucher im Buchungsprozess entsprechend den gesetzlichen Vorgaben informiert; gesetzliche Rücktrittserklärungen sind nicht an die nachstehenden freiwilligen Stornofristen gebunden.

4.1. Vertragliche Stornierungen nach den nachstehenden Bedingungen sind an info@bestcoaching.at zu richten. Für die Fristwahrung ist der rechtzeitige Zugang der Stornierung maßgeblich. Zwingende gesetzliche Rücktrittsrechte bleiben unberührt.

4.2. Getätigte Buchungen können nach vorheriger Abstimmung mit BEST Coaching auf einen für den gebuchten Kurs geeigneten Ersatzteilnehmer übertragen werden, sofern dem keine sachlichen, organisatorischen oder gesetzlichen Gründe entgegenstehen. Der Ersatzteilnehmer muss insbesondere die für den Kurs geltenden Alters-, Gesundheits- und Könnensvoraussetzungen erfüllen. Diese Möglichkeit besteht sowohl bei einer Verhinderung mit als auch ohne gebuchte Absicherung im Krankheitsfall. Die Ersatzteilnahme bedarf der vorherigen Bestätigung durch BEST Coaching und gilt für sämtliche noch nicht absolvierten Einheiten der Kursreihe; ein tageweiser Wechsel zwischen mehreren Teilnehmern ist nicht zulässig. Soweit der Kursplatz durch einen Ersatzteilnehmer in Anspruch genommen wird, besteht für denselben Zeitraum kein zusätzlicher Anspruch auf Rückerstattung oder Gutschrift.

4.3. Storno vor Inanspruchnahme der Dienstleistung ohne Angabe von Gründen: Erfolgt die Stornierung mindestens 21 Kalendertage vor Kursbeginn, ist sie kostenfrei; bereits bezahlte Kursbeiträge werden über die ursprünglich verwendete Zahlungsmethode zurückerstattet. Wurde mit einem Gutschein bezahlt, wird der entsprechende Gutscheinwert wieder gutgeschrieben. Bei Stornierungen zwischen 20 und einschließlich 14 Kalendertagen vor Kursbeginn wird eine Gutschrift in Höhe von 50 % der Kursgebühr ausgestellt. Bei Stornierungen weniger als 14 Kalendertage vor Kursbeginn wird die gesamte Kursgebühr fällig und es erfolgt keine Rückerstattung, soweit zwingende gesetzliche Rechte nicht entgegenstehen. Kann der frei gewordene Platz nachweislich anderweitig vergeben werden oder erspart sich BEST Coaching konkrete Aufwendungen, werden diese angemessen berücksichtigt.

4.4. Bei teil- oder vollgeforderten Kursen besteht bei einer freiwilligen Stornierung ohne gesetzlichen Rücktrittsgrund kein Anspruch auf Rückerstattung oder Gutschrift, soweit die jeweilige Förderregelung und zwingende gesetzliche Bestimmungen nichts anderes vorsehen.

4.5. Fehlt ein Teilnehmer während des Programms oder bricht er dieses aus Gründen ab, die nicht von BEST Coaching zu vertreten sind, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der bereits erbrachten bzw. reservierten Leistungen. Zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

4.6. Storno aus gesundheitlichen Gründen ohne optionale Absicherung im Krankheitsfall: Stornierungen werden nur gegen geeigneten Nachweis, in der Regel durch ärztliches Attest, berücksichtigt. Für die Einstufung in die nachstehenden Stornofristen ist der Zeitpunkt maßgeblich, zu dem sowohl die Stornierung als auch der erforderliche Nachweis vollständig bei BEST Coaching per E-Mail an info@bestcoaching.at eingelangt sind.

Liegen Stornierung und Nachweis mindestens 14 Kalendertage vor Kursbeginn vollständig vor, wird eine Gutschrift in Höhe von 100 % der Kursgebühr ausgestellt. Liegen Stornierung und Nachweis 13 bis einschließlich 7 Kalendertage

vor Kursbeginn vollständig vor, wird eine Gutschrift in Höhe von 50 % der Kursgebühr ausgestellt. Liegen Stornierung und/oder Nachweis weniger als 7 Kalendertage vor Kursbeginn vor, erfolgt keine Rückerstattung oder Gutschrift, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche bestehen.

4.6.1. Bei teil- oder vollgeförderten Kursen besteht auch bei gesundheitlich bedingter Nichtteilnahme nur insoweit ein Anspruch auf Rückerstattung oder Gutschrift, als dies nach Förderbedingungen oder zwingendem Recht vorgesehen ist.

4.7. OPTIONALE ABSICHERUNG IM KRANKHEITSFALL

4.7.1. Die optionale Absicherung im Krankheitsfall ist eine gesondert buchbare vertragliche Zusatzleistung von BEST Coaching für gesundheitlich bedingte Stornierungen oder Abbrüche des angemeldeten Teilnehmers. Maßgeblich ist der im Buchungsvorgang beschriebene Leistungsumfang. Im Leistungsfall wird ausschließlich eine Gutschrift in Form eines Gutscheincodes für zukünftige Buchungen bei BEST Coaching gewährt. Eine Auszahlung in Geld ist nicht vorgesehen, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche bestehen. Bei teil- oder vollgeförderten Kursen gibt es diese Zusatzoption nicht.

4.7.2. Das Entgelt für die Absicherung im Krankheitsfall beträgt 10 % der Kursgebühr. Die Zusatzoption kann ausschließlich gemeinsam mit der Kursbuchung gewählt werden; ein späterer Abschluss ist nicht möglich. Bei Eintritt eines nach Punkt 4.7.3 nachgewiesenen Leistungsfalls wird das für die Zusatzoption bezahlte Entgelt einbehalten und nicht zurückerstattet. Dies gilt auch, wenn der gesamte gutschrittfähige Kursbeitrag gutgeschrieben wird. Wird der Kurs hingegen aus Gründen, die BEST Coaching zu vertreten hat, vollständig abgesagt und keine zumutbare Ersatzleistung erbracht, wird auch das Entgelt für die Zusatzoption zurückerstattet. Zwingende gesetzliche Rücktritts- und Erstattungsrechte bleiben unberührt.

4.7.3. Bei einer krankheits- oder verletzungsbedingten Stornierung beziehungsweise einem entsprechenden Kursabbruch ist ein geeigneter Nachweis, in der Regel ein ärztliches Attest, an info@bestcoaching.at zu übermitteln. Der Nachweis muss spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach Ende der gebuchten Kursreihe bei BEST Coaching einlangen. Später einlangende Nachweise können im Rahmen der optionalen Absicherung im Krankheitsfall nicht mehr berücksichtigt werden. Für die nachgewiesenen ausgefallenen vollständigen Kurstage wird der auf diese Tage entfallende Kursbeitrag aliquot als Gutschrift ausgestellt. Bereits besuchte Kurstage sowie Kurstage, an denen der Teilnehmer zumindest teilweise teilgenommen hat, werden nicht gutgeschrieben. Bei einer ursprünglichen Zahlung mit Gutschein wird der entsprechende Gutscheinwert wieder gutgeschrieben. Für die Gültigkeit der Gutschrift gilt Punkt 5.1 entsprechend. Eine Diagnose ist nicht erforderlich und soll unkenntlich gemacht werden.

4.7.4. Ergänzend gelten die Punkte 4.1 und 4.2.

4.8. Schulschwimmen – krankheitsbedingter vollständiger Ausfall eines einzelnen Schülers: Kann ein Schüler aufgrund einer Erkrankung an keiner einzigen Einheit der gebuchten Kursreihe teilnehmen, werden nach Vorlage eines ärztlichen Attests 50 % des für diesen Schüler tatsächlich verrechneten Kurspreises an den jeweiligen Vertragspartner zurückerstattet. Diese Sonderregelung gilt nur für den tatsächlich verrechneten und selbst getragenen Betrag; bei teil- oder vollgeförderten Kursen kann keine höhere Rückerstattung verlangt werden als der tatsächlich selbst getragene Kurspreisanteil.

Aus dem Attest muss hervorgehen, dass eine Teilnahme während der gesamten Kursreihe krankheitsbedingt nicht möglich war. Das Attest muss spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach Ende der Kursreihe bei BEST Coaching per E-Mail an info@bestcoaching.at einlangen. Später einlangende Atteste können im Rahmen dieser freiwilligen Sonderregelung nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei einer nur teilweisen Nichtteilnahme, insbesondere beim Versäumen einzelner Kurseinheiten, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung oder Nachholung. Dies gilt auch, wenn mehrere Einheiten versäumt werden. In allen anderen Fällen eines vollständigen Ausfalls besteht ebenfalls kein vertraglicher Anspruch auf Rückerstattung. Zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

4.9. Privatstunden: Abweichend von Punkt 4.3 ist eine kostenfreie vertragliche Stornierung bis spätestens 48 Stunden vor Beginn der Privatstunde per E-Mail an info@bestcoaching.at möglich. Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen werden 100 % des vereinbarten Betrags verrechnet. Ein in der Leistungsbeschreibung ausgewiesener Eintritt für den Trainer ist zusätzlich vom Kunden zu tragen.

4.10. Höhere Gewalt / von BEST Coaching nicht zu vertretende Leistungshindernisse: Kann eine Leistung wegen höherer Gewalt, behördlicher Maßnahmen, unerwarteter Schließung einer Sportstätte oder sonstiger von BEST

Coaching nicht zu vertretender Umstände nicht wie vereinbart erbracht werden, kann BEST Coaching einen zeitnahen und zumutbaren Ersatztermin anbieten. Ist eine zumutbare Ersatzleistung nicht möglich oder liegt eine wesentliche Änderung vor, erhält der Kunde für nicht erbrachte Leistungen eine entsprechende Rückerstattung. Eine Gutschrift kann als freiwillige Alternative angeboten werden.

5. GUTSCHEINE & RABATTE

- 5.1.** Entgeltlich erworbene Wertgutscheine können für die jeweils ausgewiesenen Leistungen von BEST Coaching eingelöst werden. Ihre Gültigkeit richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie gegebenenfalls nach einer sachlich gerechtfertigten und wirksam vereinbarten Befristung.
- 5.2.** Übersteigt der Gutscheinwert den Rechnungsbetrag, bleibt der nicht verbrauchte Restwert erhalten bzw. wird im Buchungssystem als neuer oder fortbestehender Gutscheinwert ausgewiesen. Reicht der Gutscheinwert nicht aus, ist der Differenzbetrag mit einer angebotenen Zahlungsart zu begleichen. Eine Barablöse ist nur geschuldet, soweit dies gesetzlich zwingend vorgesehen ist.
- 5.3.** Unentgeltlich ausgestellte Aktions- und Kulanzgutscheine beziehungsweise entsprechende Gutscheincodes sind drei Jahre ab Ausstellungsdatum gültig, sofern bei der Ausstellung nicht eine andere gesetzlich zulässige Gültigkeitsdauer transparent angegeben wird. Als Gutschrift im Sinne dieser AGB gilt ein von BEST Coaching gewährtes Guthaben, das ausschließlich in Form eines Gutscheincodes für zukünftige Buchungen bei BEST Coaching bereitgestellt wird. Eine Auszahlung in Geld oder Rückerstattung auf das ursprünglich verwendete Zahlungsmittel ist ausgeschlossen, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche entgegenstehen. Für die Gültigkeit dieser Gutschriften gilt Punkt 5.1 entsprechend.
- 5.4.** Gutscheine und Gutschriften sind auf Dritte übertragbar, sofern bei deren Ausstellung nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben wird. Die Übertragung verändert weder den Gutscheinwert noch die Gültigkeitsdauer oder sonstige Bedingungen. Für die mit dem Gutschein gebuchte Leistung gelten weiterhin die jeweiligen Teilnahmevoraussetzungen.
- 5.5.** Bei nachvollziehbarem Verdacht auf Missbrauch oder rechtswidrige Verwendung eines Gutscheins kann BEST Coaching den betroffenen Code vorübergehend sperren und eine Klärung verlangen. Zwingende Zahlungs-, Erstattungs- und Verbraucherrechte bleiben unberührt.
- 5.6.** Rabattcodes gelten ausschließlich für die in der jeweiligen Aktion bezeichneten Leistungen und Zeiträume. Eine nachträgliche Anrechnung auf bereits abgeschlossene Buchungen oder eine Barablöse besteht nicht, sofern in der Aktion nichts anderes vorgesehen ist.

6. KURSE & VERANSTALTUNGEN: ORT, ZEIT & DURCHFÜHRUNG

- 6.1.** Aufgrund der langfristigen Planung und der Abhängigkeit von Schwimmbädern und sonstigen Sportstätten kann es aus sachlich gerechtfertigten organisatorischen oder technischen Gründen zu Änderungen im Kursprogramm kommen.
- 6.2.** BEST Coaching kann Kursort, Kurszeit oder Kurstag aus sachlich gerechtfertigten betrieblichen oder äußeren Gründen ändern, soweit die Änderung dem Kunden zumutbar ist und der Gesamtcharakter der gebuchten Leistung erhalten bleibt. Bei wesentlichen Änderungen, die dem Kunden nicht zumutbar sind, kann der Kunde zwischen einer geeigneten Ersatzleistung und der Rückerstattung der noch nicht erbrachten Leistung wählen.
- 6.3.** Entfallen einzelne Einheiten aus Umständen, die BEST Coaching nicht zu vertreten hat, kann BEST Coaching einen zeitnahen und zumutbaren Ersatztermin anbieten. Kann ein solcher nicht angeboten oder vom Kunden wegen einer wesentlichen Änderung nicht zumutbar wahrgenommen werden, ist der auf die ausgefallene Einheit entfallende Anteil zu erstatten.
- 6.4.** Wird die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann BEST Coaching Kurse zusammenlegen, verschieben, kürzen oder absagen. Kommt keine zumutbare Ersatzlösung zustande, erhält der Kunde für nicht erbrachte Leistungen eine anteilige bzw. vollständige Rückerstattung. Alternativ kann dem Kunden eine Gutschrift in entsprechender Höhe angeboten werden.
- 6.5.** Events mit Hüpfburg: Für den Aufbau wird eine geeignete ebene Grundfläche sowie ein technisch geeigneter Stromanschluss benötigt. Die Hüpfburg kann nur bei sicheren Wetter- und Betriebsbedingungen verwendet werden. Bei einem vorzeitigen Abbruch richten sich allfällige Preis- oder Erstattungsansprüche danach, aus wessen Sphäre der Abbruch stammt und welche Leistung bereits erbracht wurde. Eltern bzw. Aufsichtspersonen haften für von ihnen oder den Kindern verursachte Schäden ausschließlich nach den gesetzlichen zivilrechtlichen Bestimmungen.

7. KURSLEITER & ERSATZTRAINER

7.1. BEST Coaching teilt seine Kursleiter nach Ort, Zeit und Bedarf ein. Kann ein Kursleiter den Kurs nicht abhalten, darf BEST Coaching einen entsprechend geeigneten Ersatztrainer einsetzen; der Kurs findet in diesem Fall grundsätzlich wie geplant statt.

8. HAFTUNG

8.1. Bei Sportausübungen und Freizeitveranstaltungen besteht ein erhöhtes Verletzungs- und Unfallrisiko, das auch durch sorgfältige Planung und Durchführung nicht vollständig ausgeschlossen werden kann.

8.2. Die Teilnahme erfordert die dem Alter und der Situation entsprechende Eigenverantwortung und Sorgfalt des Teilnehmers sowie die Einhaltung der Anweisungen der Trainer, um Verletzungs- und Unfallrisiken zu minimieren.

8.3. Für unbeaufsichtigt zurückgelassene Kleidungsstücke und Wertgegenstände haftet BEST Coaching nur nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere wenn BEST Coaching den Verlust oder Schaden schuldhaft verursacht hat. Ansprüche gegenüber dem Betreiber einer Badeeinrichtung richten sich nach dessen Regelungen und den gesetzlichen Bestimmungen.

8.4. Die vertragliche Aufsichtspflicht von BEST Coaching beginnt mit der vereinbarten Übernahme des Teilnehmers zum Kursbeginn und endet mit der vereinbarten Übergabe bzw. Verabschiedung am Kursende. Vor Kursbeginn und nach Kursende obliegt die Aufsicht grundsätzlich den Eltern, Erziehungsberechtigten oder vereinbarten Begleitpersonen. Zwingende gesetzliche Haftung von BEST Coaching für eigenes schuldhaftes Verhalten bleibt unberührt.

8.5. Eine Beförderung minderjähriger Teilnehmer mit Firmen- oder Privatfahrzeugen oder durch beauftragte Beförderungsunternehmen erfolgt nur, wenn dies für das jeweilige Angebot ausdrücklich vorgesehen ist. Mit der Buchung durch einen Elternteil oder Erziehungsberechtigten wird zugleich das Einverständnis mit der für dieses Angebot vorgesehenen Beförderung erteilt. Erfolgt die Buchung durch eine Schule, einen Kindergarten oder eine sonstige Einrichtung, ist die erforderliche Zustimmung der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten von der jeweiligen Einrichtung einzuholen.

9. BEAUFSICHTIGUNG MINDERJÄHRIGER TEILNEHMER

9.1. Die Beaufsichtigung der minderjährigen Teilnehmer durch BEST Coaching erfolgt entsprechend Alter und gebuchtem Kurs und beginnt mit der vereinbarten Übernahme bzw. Begrüßung zum offiziellen Kursbeginn.

9.2. Darf ein minderjähriger Teilnehmer nach der Bade- und Hausordnung das Schwimmbad selbstständig betreten und haben die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten BEST Coaching ausdrücklich mitgeteilt, dass das Kind über die dafür erforderliche Reife verfügt, endet die Aufsichtspflicht grundsätzlich mit der Verabschiedung am Ende der Kurseinheit.

9.3. Minderjährige Teilnehmer, die das Schwimmbad nicht selbstständig betreten oder verlassen dürfen, werden am Kursende an die Eltern, Erziehungsberechtigten oder eine von diesen benannte Begleitperson übergeben. Die Begleitperson hat sich rechtzeitig am vereinbarten Treffpunkt aufzuhalten. Für eine wegen verspäteter Abholung notwendige zusätzliche Betreuung kann der im jeweiligen Angebot vorab ausgewiesene Kostenersatz verrechnet werden.

9.4. Verlässt ein minderjähriger Teilnehmer alters- und situationsgerecht die unmittelbare Aufsicht des Trainers vorübergehend, etwa für einen selbstständigen Toilettengang oder einen vergleichbaren kurzen Weg innerhalb des Bades, besteht während dieser Zeit keine unmittelbare Beaufsichtigung durch den Trainer. Wird das Kind dabei von einer Begleitperson übernommen, trägt diese die Aufsicht bis zur Rückgabe des Kindes an den Trainer.

10. TEILNEHMERVORAUSSETZUNGEN

10.1. Der buchende Kunde und – soweit erforderlich – die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten sowie altersentsprechend der Teilnehmer sind dafür verantwortlich, einen dem Alter und den Fähigkeiten des Teilnehmers entsprechenden Kurs auszuwählen und alle für die Kurseinteilung erforderlichen Angaben richtig und vollständig zu machen. Stellt sich heraus, dass ein Teilnehmer aufgrund einer falschen Kurswahl oder unrichtiger bzw. unvollständiger Angaben die Voraussetzungen für den gebuchten Kurs nicht erfüllt, kann BEST Coaching den Teilnehmer aus Sicherheits- oder Eignungsgründen vom gebuchten Kurs ausschließen. In diesem Fall besteht kein

Anspruch auf Rückerstattung, Gutschrift oder Ersatzleistung. Zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

10.2. Der Gesundheitszustand des Teilnehmers ist vor der Teilnahme eigenverantwortlich zu beurteilen. Bei Zweifeln ist gegebenenfalls ärztlicher Rat einzuholen und BEST Coaching über für die sichere Durchführung wesentliche Umstände zu informieren.

10.3. Bei Gruppenbuchungen können vor der ersten Einheit erforderliche Einverständnis- und Gesundheitsangaben der Eltern bzw. Erziehungsberechtigten verlangt werden.

11. VERHALTENSREGELN (HAUS- UND BADEORDNUNG) & BADEBEKLEIDUNG

11.1. Die Schwimmkurse finden in öffentlichen oder angemieteten Bade- und Sporteinrichtungen statt. Teilnehmer und Begleitpersonen haben die jeweils geltende Haus- und Badeordnung einzuhalten. Für schuldhafte Verstöße und daraus verursachte Schäden gelten die gesetzlichen Haftungsbestimmungen.

11.2. Teilnehmer und Begleitpersonen haben die nach der jeweiligen Haus- und Badeordnung erforderliche Badebekleidung zu tragen und selbst mitzubringen. Für den Unterricht benötigte zusätzliche Übungsutensilien werden, soweit vorgesehen, von BEST Coaching bereitgestellt.

11.3. BEST Coaching kann Teilnehmer bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen gegen Sicherheitsanweisungen, Hausregeln oder bei unzumutbarem Verhalten gegenüber anderen Teilnehmern oder Trainern vom weiteren Programm ausschließen. Bei unmittelbar sicherheitsrelevantem Verhalten kann ein sofortiger Ausschluss erfolgen. Es erfolgt keine Rückerstattung der Kosten, soweit zwingende gesetzliche Ansprüche nicht entgegenstehen.

12. KEINE SCHWIMMGARANTIE

12.1. Da Kinder und Erwachsene unterschiedlich schnell lernen, kann kein bestimmter Lernerfolg oder eine Schwimmgarantie zugesagt werden.

13. SCHWIMMPASS

13.1. Soweit dies für den jeweiligen Kurs vorgesehen ist, erhalten minderjährige Teilnehmer im Rahmen des Kursabschlusses eine Medaille und einen BEST Coaching Schwimmpass mit dokumentierten Lernfortschritten und Kursempfehlung. Dabei kann im Einzelfall auch zugunsten der Motivation des Kindes bewertet werden. Der BEST Coaching Schwimmpass dokumentiert den im Kurs gezeigten Leistungsstand, stellt keine Garantie für zukünftige Aktivitäten im Wasser dar und ersetzt kein offizielles österreichisches Schwimmbadabzeichen.

14. FOTO-, VIDEO- & TONAUFNAHMEN / ERINNERUNGSFOTOS / DATENSCHUTZ

14.1. Im Rahmen einzelner Kurse können Einzel- und Gruppenfotos als Erinnerungsfotos angefertigt und den Teilnehmern bzw. ihren Eltern oder Erziehungsberechtigten nach dem Kurs zum Erwerb angeboten werden. Die Anfertigung und Verarbeitung erfolgt auf Grundlage der jeweils erforderlichen datenschutzrechtlichen Voraussetzungen.

14.2. Wer keine Erinnerungsfotos seines Kindes wünscht, kann dies bei der Buchung oder spätestens vor Beginn des Kurses bekannt geben. Das Kind wird dann bei der Anfertigung der Erinnerungsfotos nicht berücksichtigt.

14.3. Nicht erworbene Erinnerungsfotos und die dazugehörigen digitalen Bilddateien werden nach Abschluss der Fotoaktion gelöscht bzw. vernichtet.

14.4. Eine Verwendung von Foto-, Video- oder Tonaufnahmen für Werbung, Social Media, die Website oder Printmedien erfolgt nur mit gesonderter freiwilliger Einwilligung. Diese kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

14.5. Kunden und Begleitpersonen dürfen Bild-, Video- oder Tonaufnahmen anderer Personen nur unter Beachtung der Rechte der Betroffenen sowie der jeweiligen Haus- und Badeordnung anfertigen, weitergeben oder veröffentlichen. Bei Gruppenbildern sind insbesondere die Rechte sämtlicher erkennbar abgebildeter Personen zu beachten.

15. DIGITALE INHALTE / MISSION2SWIM ACADEMY

15.1. Die folgenden Bestimmungen gelten für den entgeltlichen Erwerb und die Nutzung digitaler Inhalte, insbesondere einzelner Videos und Videopakete der Mission2Swim Academy. Vertragspartner ist die BEST Coaching GmbH. „Mission2Swim“ und „Mission2Swim Academy“, die zugehörigen Logos und sonstigen Kennzeichen sind Marken beziehungsweise geschäftliche Kennzeichen der BEST Coaching GmbH.

15.2. Vertragsgegenstand ist die Bereitstellung der in der jeweiligen Produktbeschreibung angeführten digitalen Inhalte zum Streaming über einen geschützten Benutzerbereich. Inhalt, Umfang, Preis und technische Voraussetzungen ergeben sich aus der Produktbeschreibung und der Bestellbestätigung. Der Zugriff auf die erworbenen digitalen Inhalte wird zeitlich unbefristet bereitgestellt, solange die Mission2Swim Academy von der BEST Coaching GmbH oder einem Rechtsnachfolger betrieben wird. Wird die Mission2Swim Academy dauerhaft eingestellt und besteht keine zumutbare Möglichkeit zur weiteren Bereitstellung, endet die Zugriffsmöglichkeit. Zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt. Das Herunterladen oder dauerhafte Speichern der digitalen Inhalte ist verboten.

15.3. Die Darstellung im Onlineshop ist kein verbindliches Vertragsangebot. Der Kunde gibt mit Abschluss des Bestellvorgangs eine verbindliche Bestellung ab. Der Vertrag kommt mit Bestellbestätigung oder Freischaltung zustande, je nachdem, was zuerst erfolgt. Die Zahlung wird über die im Checkout angebotenen Zahlungsmethoden abgewickelt; die Freischaltung erfolgt nach erfolgreicher Zahlung und Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine sofortige Bereitstellung.

15.4. Für die Nutzung sind ein geeignetes internetfähiges Endgerät, ein unterstützter aktueller Browser, eine stabile Internetverbindung sowie eine funktionsfähige Bild- und Tonausgabe erforderlich. Der Kunde hat seine Konto- und Zugangsdaten richtig anzugeben, vertraulich zu behandeln und BEST Coaching bei einem Missbrauchsverdacht unverzüglich zu informieren.

15.5. Die Videos sind vorproduzierte Selbstlerninhalte zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Nutzung. Eine persönliche oder individuelle Betreuung, Anleitung, Beurteilung oder Korrektur der persönlichen Ausführung, eine Prüfung sowie eine Lernstands-, Leistungs- oder Lernerfolgskontrolle sind nicht Vertragsbestandteil. Eigene Videos, Übungen oder Arbeitsergebnisse können nicht zur fachlichen Beurteilung eingereicht werden. Technischer und vertragsbezogener Support umfasst keine individuelle fachliche Betreuung. BEST Coaching überprüft und bestätigt nicht, ob Inhalte verstanden, richtig umgesetzt oder bestimmte Fähigkeiten erworben wurden.

15.6. Kostenpflichtige Bestellungen dürfen nur von volljährigen und geschäftsfähigen Personen oder mit Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters vorgenommen werden. Die private Nutzung durch eigene minderjährige Kinder und andere im selben Haushalt lebende Familienmitglieder ist unter Verantwortung einer geeigneten volljährigen Person zulässig. Eine Weitergabe oder gemeinsame Nutzung des Benutzerkontos außerhalb des eigenen Haushalts ist unzulässig.

15.7. Verbrauchern steht bei digitalen Inhalten grundsätzlich ein gesetzliches Rücktrittsrecht zu. Wird der Zugriff vor Ablauf der Rücktrittsfrist freigeschaltet, erlischt dieses Recht erst, wenn BEST Coaching mit der Bereitstellung begonnen hat und der Kunde dem vorzeitigen Beginn ausdrücklich zugestimmt hat, bestätigt hat, den dadurch eintretenden Verlust des Rücktrittsrechts zur Kenntnis genommen zu haben, und BEST Coaching die gesetzlich erforderliche Vertragsbestätigung auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung gestellt hat.

15.8. Sämtliche Urheber-, Marken-, Kennzeichen- und sonstigen Schutzrechte an Videos, Texten, Abbildungen, Grafiken, Übungen, Konzepten, Begleitmaterialien, Namen und Logos verbleiben bei der BEST Coaching GmbH beziehungsweise den jeweils angeführten Rechteinhabern. Mit vollständiger Zahlung erhält der Kunde für die vereinbarte Zugriffsdauer ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht für private, nicht kommerzielle Zwecke innerhalb des eigenen Haushalts.

15.9. Ohne ausdrückliche gesonderte Lizenz ist es insbesondere untersagt, Inhalte aufzunehmen, zu vervielfältigen, zu bearbeiten, zu übersetzen, weiterzugeben, zu verkaufen, zu vermieten, öffentlich vorzuführen oder zugänglich zu machen, über soziale Netzwerke, Messenger oder Cloud-Dienste zu verbreiten oder für eigene Schwimmkurse, Schulungen, Trainings, kommerzielle Angebote oder digitale Systeme zu verwenden. Eine institutionelle Nutzung in Schulen, Kindergärten, Vereinen, Hotels, Schwimmschulen oder Unternehmen bedarf einer gesonderten Lizenz. Zwingend gesetzlich erlaubte Nutzungen bleiben unberührt.

15.10. Automatisierte Zugriffe, Scraping, Crawling, systematisches Auslesen, die Umgehung von Zugangs- oder Kopierschutzmaßnahmen, die Manipulation technischer Funktionen, die Weitergabe von Zugangslinks und der Einsatz von Schadsoftware sind untersagt. Bei konkretem Missbrauchs- oder Sicherheitsverdacht darf BEST Coaching den Zugang vorübergehend sperren und den Sachverhalt prüfen. Bei schwerwiegenden oder wiederholten Verstößen kann der Zugang im gesetzlichen Rahmen beendet werden; zwingende Kundenrechte bleiben unberührt.

15.11. BEST Coaching stellt die Inhalte während der vereinbarten Zugriffsdauer grundsätzlich zur Verfügung. Eine ununterbrochene Verfügbarkeit kann wegen Wartung, Sicherheitsmaßnahmen, technischer Störungen oder nicht beeinflussbarer Ausfälle nicht zugesagt werden. Ein Wechsel des technischen Dienstleisters ist zulässig, wenn ein im Wesentlichen gleichwertiger Zugang ohne zusätzliche Kosten erhalten bleibt. Gesetzliche Aktualisierungs-, Gewährleistungs- und Abhilferechte, insbesondere nach dem VGG, bleiben unberührt.

15.12. Die digitalen Inhalte vermitteln allgemeine Schwimmübungen und Trainingshinweise. Sie ersetzen weder eine persönliche Beurteilung der Schwimmfähigkeit noch einen beaufsichtigten Präsenzunterricht. Kinder, Nichtschwimmer und unsichere Schwimmer dürfen Übungen nur unter ständiger, unmittelbarer und aktiver Aufsicht einer geeigneten, volljährigen und ausreichend schwimmsicheren Begleitperson durchführen. Bademeister und Schwimmhilfen ersetzen diese Aufsicht nicht. Die gesonderten Sicherheitshinweise sind vollständig zu beachten.

15.13. Die Übungen dürfen nur in einer geeigneten und sicheren Schwimsumgebung unter Einhaltung der Badeordnung durchgeführt werden. Wassertiefe, Wassertemperatur, Platzangebot und Gefahren durch andere Badegäste sind zu berücksichtigen. Die Durchführung in unbeaufsichtigten offenen Gewässern ist nicht Bestandteil des Videoangebots. Bei Schmerzen, Atemproblemen, Schwindel, starker Erschöpfung, Unterkühlung oder sonstigem Unwohlsein ist die Übung sofort abzubrechen; bei gesundheitlichen Zweifeln ist ärztlicher Rat einzuholen.

15.14. Lern- und Trainingserfolg hängen von individuellen Voraussetzungen und Trainingsbedingungen ab. BEST Coaching schuldet die vertragsgemäße Bereitstellung der erworbenen Inhalte, jedoch keinen bestimmten Lern-, Trainings- oder Schwimmernfolg und keine bestimmte Schwimmtechnik, Strecke oder Leistungsstufe. Gesetzliche Ansprüche bei mangelhaften oder nicht vertragsgemäß bereitgestellten digitalen Inhalten bleiben unberührt.

15.15. Für digitale Inhalte gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen, insbesondere die zwingenden Vorschriften des Verbrauchergewährleistungsgesetzes. BEST Coaching haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen; zwingende Haftungsansprüche, insbesondere bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit sowie Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit, werden nicht ausgeschlossen.

15.16. Personenbezogene Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen und der gesonderten Datenschutzerklärung verarbeitet. Für Videobereitstellung, Benutzerkonto und Zahlungsabwicklung können externe Dienstleister eingesetzt werden. Informationen zu Dienstleistern, Rechtsgrundlagen und etwaigen Drittlandübermittlungen enthält die Datenschutzerklärung. Für verlinkte externe Angebote ist grundsätzlich deren jeweiliger Betreiber verantwortlich; die gesetzliche Haftung von BEST Coaching bleibt unberührt.

15.17. Sofern Bewertungen oder Kommentare ermöglicht werden, dürfen diese keine Rechte Dritter verletzen. BEST Coaching darf rechtswidrige, beleidigende, irreführende oder sachfremde Beiträge entfernen. Personenbezogene Fotos, Videos oder Tonaufnahmen werden in diesem Zusammenhang nur auf ausreichender Rechtsgrundlage verwendet.

15.18. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als ihnen dadurch nicht der Schutz zwingender Bestimmungen ihres gewöhnlichen Aufenthaltsstaates entzogen wird. Für Verbraucher gelten die gesetzlichen Gerichtsstände; gegenüber Unternehmern wird, soweit gesetzlich zulässig, Innsbruck als ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart.

15.19. Für den jeweiligen Vertrag gilt die bei Vertragsabschluss vereinbarte AGB-Fassung. Änderungen gelten für zukünftige Vertragsabschlüsse. Änderungen bereits bestehender Verträge werden nur wirksam, wenn sie gesetzlich zulässig sind oder mit dem Kunden vereinbart werden.